

Höchste Künste: Audi RS 3 performance edition

- **Schneller: Höchstgeschwindigkeit auf 300 km/h gesetzt**
- **Stärker: 5-Zylinder-Turbomotor mit 299 kW (407 PS) Leistung**
- **Sportlicher: Schalensitze, Keramikbremse und Adaptiv-Fahrwerk serienmässig**
- **Speziell: auf 300 Einheiten limitierte Edition mit exklusiven Ausstattungen**

Ingolstadt/Cham, 18. Oktober 2022 – Er ist schnell und ein echter Strassenkünstler: der RS 3 performance edition, das sportlichste Kompaktmodell aus dem Hause Audi Sport. Entwickelt für höchste Performance wartet die Sonderedition mit 299 kW (407 PS) Leistung und 300 km/h Top-Speed auf. Dazu kommen neben bekannten Top-Technologien, wie dem RS Torque Splitter und der Keramikbremse, RS-Schalensitze für optimierten Seitenhalt und jede Menge exklusive Design-Elemente.

Mit der dritten Generation des Audi RS 3 Sportback und der zweiten Generation der RS 3 Limousine hat High-Performance im Kompaktsegment ein neues Level erreicht. Jetzt legt die Audi Sport GmbH nach: Der RS 3 performance edition ist ein auf 300 Einheiten limitiertes Sondermodell, das sowohl technisch als auch optisch die Spitze seiner Baureihe bildet. Erhältlich als Sportback und als Limousine garantiert die Edition Fahrspass und Emotionen auf ganzer Linie.

5-Zylinder-Turbomotor mit Leistungssteigerung

Der RS 3 performance edition ist stärker und schneller als jeder Serien-RS 3 zuvor. Als erstes Fahrzeug in seinem Segment erreicht es 300 km/h Höchstgeschwindigkeit und demnach 10 km/h mehr als die Serienversion mit RS-Dynamikpaket plus. Zudem leistet der preisgekrönte 5-Zylinder-Turbomotor mit seinem charakteristischen Klang jetzt 299 kW (407 PS), die 100 Umdrehungen später und somit auf einem hohen Plateau zwischen 5.700 bis 7.000 Umdrehungen pro Minute anliegen. Auch das Drehmomentplateau fällt breiter aus: Das maximale Drehmoment von 500 Nm steht nun noch 100 Umdrehungen länger bereit, zwischen 2.250 und 5.700 Umdrehungen pro Minute. Erreicht wird das durch einen höheren Ladedruck: Der grosse Abgasturbolader erzeugt 1,6 bar relativ, was einem Plus von 0,1 bar entspricht. Die Kraftübertragung übernimmt das 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe S tronic. Kurze Schaltzeiten ohne Zugkraftunterbrechung, eine sportliche Übersetzung der Gänge und die Launch Control sorgen für Top-Fahrleistungen. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt der RS 3 performance edition in 3,8 Sekunden.

Untermalt wird die Power vom unverwechselbaren und emotionalen Sound des 5-Zylinders mit seiner charakteristischen Zündfolge „1-2-4-5-3“. Die serienmässige RS-Sportabgasanlage mit modifiziertem Mittelschalldämpfer und schwarz glänzenden ovalen Endrohrblenden lässt einen sportlich-kernigen Klang nach aussen. Dabei wurde die vollvariable Abgasklappensteuerung, die

das Soundspektrum breit fächert, für den RS 3 performance edition leicht angepasst: In den Audi drive select Modi dynamic, RS Performance und RS Torque Rear sind die Abgasklappen im Stand weiter geöffnet, was den Klang nochmals präsender macht.

Top-Fahrwerkstechnologien in Serie

Negativer Radsturz, steifere Querlenker, RS-spezifischer Rohrstabilisator mit höherer Federrate – alle diese Massnahmen sorgen bereits im Serien-RS 3 für hohe Fahrdynamik und -stabilität. Im RS 3 performance edition kommt standardmässig das RS-Sportfahrwerk mit adaptiver Dämpferregelung hinzu. Es passt jeden Dämpfer einzeln und permanent dem Strassenzustand, der Fahrsituation und dem in Audi drive select gewählten Modus an. Im Vergleich zur RS 3-Vorgänger-Generation sind die Druck- und Zugstufendämpfung erhöht, das heisst, der Stossdämpfer tilgt die vom Fahrwerk eingeleiteten Kräfte stärker. Das Handling ist somit straffer. Durch elektromagnetisch betätigte Ventile, die den Durchfluss der Hydraulikflüssigkeit regeln, werden die notwendigen Dämpfkräfte innerhalb von 10 Millisekunden exakt so gestellt, wie es die Fahrsituation erfordert – niedrig bei welligem Untergrund, hoch bei harten Unebenheiten. Dafür messen Sensoren die Vertikalbeschleunigung des Karosserieaufbaus und die Relativbewegung der einzelnen Räder zu ihr. Diese Informationen werden zeitgleich im Dämpfersteuergerät und im modularen Fahrdynamikregler verarbeitet, damit jedes einzelne Rad die Performance des Fahrzeugs optimal auf die Strasse bringt. Hierzu zählen die Abstützung der Karosserie bei zügiger Kurvenfahrt sowie Bremsen und Beschleunigen, beispielsweise mit Launch-Control.

Mit dem RS Torque Splitter nutzt der RS 3 performance edition eine Technologie, die einerseits die Stabilität erhöht – beispielsweise bei Nässe –, andererseits die Agilität steigert und für weniger Untersteuern bei dynamischer Fahrweise sorgt. Das geschieht, indem zwei elektronisch gesteuerte Lamellenkupplungen das Antriebsmoment aktiv und vollvariabel zwischen den Hinterrädern verteilen. Maximal gelangen 50 Prozent der Antriebskraft auf die Hinterachse, im Modus RS Torque Rear zeitweise komplett auf das kurvenäussere Rad. Das ermöglicht Drifts auf abgesperrten Strecken. In Verbindung mit dem RS Performance Mode verteilt der Torque Splitter die Antriebsmomente so gezielt zwischen den Hinterrädern, dass ein fast neutrales Fahrverhalten mit wenig Unter- und Übersteuern entsteht und damit optimale Performance auf der Rennstrecke gewährleistet ist. So kann man am Kurvenausgang früher beschleunigen und schnellere Rundenzeiten erzielen.

Optional fährt der RS 3 performance edition auf Semi-Slick-Reifen der Marke Pirelli P Zero „Trofeo R“ – an der Vorderachse in der Dimension 265/30, hinten in 245/35. Die Performance-Reifen bieten aufgrund ihrer spezifischen Gummimischung und ihres asymmetrischen Profils unter trockenen Bedingungen besonders hohen Grip und steigern damit Stabilität sowie Seitenhalt.

Passend zu ihren Eigenschaften sind die Semi-Slicks auf Aluminium-Gussräder im Motorsport-Design montiert. Die exklusiv für das Sondermodell angebotenen 19-Zoll-Felgen in Titananthrazit matt haben zehn markante Kreuzspeichen und tragen das RS-Branding. Dahinter packt die serienmässige 6-Kolben-Keramikbremse kräftig zu. Ihre Scheiben an der Vorderachse messen 380 mal 38 Millimeter. Die High-Performance-Bremsanlage mit speziell

angepasster Pedalkennlinie des Bremskraftverstärkers ist 10 Kilogramm leichter und zudem hitzebeständiger als die Stahlbremsen. Die Reduzierung der ungefederten Massen bringt Vorteile bei hochdynamischem Einsatz. An der Hinterachse kommen Faustsättel mit einteiligen Stahlscheiben in der Dimension 310 mal 22 Millimeter zum Einsatz. Passend zum spezifischen Interieur sind die Bremssättel in Blau lackiert.

Exklusivität und Dynamik sichtbar gemacht

Seine Spitzen-Position im RS 3-Portfolio zeigt das Sondermodell mit vielen neuen Design-Elementen und Ausstattungen: Neben den Rädern im Motorsport-Design und der RS-Sportabgasanlage mit schwarzen Endrohrblenden sind die Audi Ringe sowie das RS 3-Badge an Front und Heck ebenfalls in Schwarz gehalten. Das steht im perfekten Einklang mit den spezifischen Lackierungen für den RS 3 performance edition: Dazu gehören die Perleffekt-Farben Nogaroblau, Pfeilgrau und Daytonagrau sowie Sebringschwarz Kristalleffekt und Gletscherweiss Metallic.

Perfektion bis ins Detail wird auch beim Licht sichtbar. Die serienmässigen Matrix LED-Scheinwerfer mit abgedunkelten Blenden und die LED-Heckleuchten verfügen über ein dynamisches Blinklicht und werden beim Ent- und Verriegeln RS-spezifisch inszeniert. Das digitale Tagfahrlicht, das von 15 LED-Segmenten gebildet wird, zeichnet beim Öffnen des RS 3 performance edition auf der Beifahrerseite die „checkered flag“, auf der Fahrerseite die „3-0-0“ – in Anlehnung an die limitierte Stückzahl und 300 km/h Top-Speed. Beim Schliessen erscheint im Pixelfeld unterhalb des Hauptscheinwerfers anstelle der „3-0-0“ der „R-S-3“-Schriftzug. Während der Fahrt leuchtet beidseitig die Zielflagge als Tagfahrlicht auf. Zusätzlich gibt es als Erkennungsmerkmal eine Einstiegs-LED in den vorderen Türen: Sie projiziert den Schriftzug „#RS performance“ auf den Boden neben dem Fahrzeug.

Auch im Interieur macht das Sondermodell seine Exklusivität deutlich. Erstmals im RS 3 gibt es serienmässig Schalensitze, die für hervorragenden Seitenhalt bei dynamischen Kurvenfahrten sorgen. Ihre Sitzmittelbahn hat ebenso wie bei den äusseren Fondplätzen eine Wabensteppung mit blauen Kontrastnähten. Als Material kommt hier der Mikrofaserstoff Dinamica zum Einsatz, an den Seitenwangen in Kombination mit Leder Perlappa. Unterhalb der Kopfstütze integriert die schwarze Trichterblende einen grossen „RS-Schriftzug“ und betont ebenso wie die in Carbon matt ausgeführte Rückseite der Sitzlehne die Sportlichkeit des Sondermodells. Neben den vollflächig blauen Gurtbändern sind auch die Kontrastnähte an der Mittelarmlehne, den Türarmlagen und am Lenkrad in Blau gehalten. Gleiches gilt für die Fussmatten und die Kofferraummatte in schwarzem Velours, die zusätzlich ein RS-Schriftzug ziert. Für bessere Orientierung bei sportlichem Fahren trägt das unten abgeflachte Alcantara-Lenkrad eine 12-Uhr-Markierung – ebenfalls in Blau.

Spezifisch im Sondermodell hat das Hintergrundbild im 10,1 Zoll grossen Touchdisplay eine Carbonoptik und zeigt die charakteristische Zündfolge des 2.5 TFSI „1-2-4-5-3“. Der sogenannte RS-Monitor integriert zudem Anzeigen von Kühlmitteltemperatur, Motor- und Getriebeöl sowie g-Kräften und Reifendrücken.

Zugleich gibt das Audi virtual cockpit plus Auskunft über performance-relevante Daten wie Rundenzeiten, g-Kräfte sowie die Beschleunigung in Sekunden von 0 bis 100 km/h, 0 bis 200 km/h, Viertelmeile und Achtelmeile.

Der RS 3 performance edition ist auf 300 Exemplare limitiert – das veranschaulicht auch die Carbon-Dekoreinlage auf der Beifahrerseite mit dem Badge „1 of 300“. Das Modell ist zu einem Preis ab CHF 90'100.- als Sportback bestellbar. Ausgeliefert wird die Edition ab Frühling 2023.

AMAG Import AG
PR-Manager Audi Schweiz
Rebecca Lindemann
Telefon: [+41 79 763 69 41](tel:+41797636941)
E-Mail: rebecca.lindemann@amag.ch
www.audipress.ch
www.audi-mediacycenter.com



Audi Schweiz, vertreten durch die AMAG Import AG, steht für sportliche Fahrzeuge, hervorragende Bauqualität, progressives Design sowie modernste Technik und Innovation. Der Audi Konzern gehört ausserdem zu den weltweit führenden Herstellern von nachhaltigen Premium-Automobilen und setzt bei Alternativen Antrieben sowie Elektromobilität neue Massstäbe. Unsere Vision: «Shaping the future of premium mobility».

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle:

Audi RS 3 Sportback performance edition

Treibstoffverbrauch kombiniert l/100 km: 9,5 – 9,0;
CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 217 - 205

Audi RS 3 Sportback

Treibstoffverbrauch kombiniert l/100 km: 9,5 – 9,0;
CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 217 - 205

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Das weltweit harmonisierte Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP) ist ein realistischeres Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Die Werte variieren in Abhängigkeit der gewählten Sonderausstattungen.

Damit Energieverbräuche unterschiedlicher Antriebsformen (Benzin, Diesel, Gas, Strom, usw.) vergleichbar sind, werden sie zusätzlich als sogenannte Benzinäquivalente (Masseinheit für Energie) ausgewiesen. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptverantwortliche Treibhausgas. CO₂-Mittelwert aller in der Schweiz angebotenen Fahrzeugmodelle: 149 g/km (WLTP). Provisorischer CO₂-Zielwert der in der Schweiz angebotenen Fahrzeugmodelle: 118 g/km (WLTP). Die Angaben für ein spezifisches Fahrzeug können von den zulassungsrelevanten Daten nach CH-Typengenehmigung abweichen.

Die Verbrauchsangaben in unseren Verkaufsunterlagen sind europäische Treibstoff-Normverbrauchs-Angaben, die zum Vergleich der Fahrzeuge dienen. In der Praxis können diese je nach Fahrstil, Witterungs- und Verkehrsbedingungen, Zuladung, Topographie und Jahreszeit teilweise deutlich abweichen. Wir empfehlen ausserdem den eco-drive-Fahrstil zur Schonung der Ressourcen.

Energieeffizienz-Kategorie nach dem neuem Berechnungsverfahren gemäss Anhang 4.1 EnEV, gültig ab 01.01.2022 bis 31.12.2022. Informationen zur Energieetikette für Personenwagen finden Sie unter Bundesamt für Energie BFE.